

Inhaltsübersicht

Vorwort	7
I. Theoretische Bestimmungen	
1. Entwurf einer Theorie der Schulkultur – strukturtheoretische, anerkennungstheoretische und mikropolitische Perspektiven	11
2. Der Schulmythos – Theoretische Entwürfe und Grundlagen für die Rekonstruktion von Schulmythen	69
3. Institutionelle Transformation des Bildungssystems – Kontinuität im Bruch?	89
II. Empirische Erschließung der Schulkulturen	
1. Auswahl der Schulen und Kurzportraits	159
2. Portrait der Schule A	165
3. Portrait der Schule B	257
4. Portrait der Schule C	355
III. Kontrastierung der Schulporträts	
1. Kontrastierung der schulischen Transformationsverläufe	449
2. Kontrastierung der einzelschulisch selektierten Form der Ausgestaltung der Schulkultur	475
3. Das Imaginäre in der Schulkultur	507
IV. Theoretisierung	
1. Entwurf einer Theorie der Schulkultur revisited – schultheoretische Verortungen und Konsequenzen aus der vorliegenden Studie	535
2. Reales, Symbolisches und Imaginäres – ein tragfähiges Konzept der Schulkultur?	553
3. Der Schulmythos	561
4. Die Schule als Raum von Anerkennungs- und Partizipationsverhältnissen	567
5. Schulische Transformationsprozesse in Ostdeutschland – Kontinuität in Brüchen	579

6.	Strukturprobleme der Schule, Antinomien des Lehrerhandelns und deren „imaginäre Lösung“ – professionstheoretische Perspektiven	587
7.	Leistung, Milieu und Lebensführung – Gymnasien in der Spannung der Differenzierungsantinomie	595
8.	Schülerbilder, Lehrerbilder und pädagogische Generationsbeziehungen: Entauratisierung, Informalisierung – die Schulkultur in kulturellen Modernisierungsprozessen	605
9.	Der Beitrag der Fallrekonstruktion zur Schulentwicklung – Interventionspraxis, angewandte und grundgentheoretische Forschung	613

V. Anhang

1.	Methodologische Grundlagen und methodisches Vorgehen der Studie	623
2.	Literatur	647
3.	Ausführliches Inhaltsverzeichnis	671